

SPD-Fraktion im Stadtrat Dresden

Rathaus
Dr.-Külz-Ring 19
01067 Dresden
Tel.: 0351 – 488 2688
Fax: 0351 – 488 2056
info@spd-fraktion-dresden.de

Antrag Nr.: A0542/19
Datum: 11.01.2019

A N T R A G SPD-Fraktion

Gegenstand:

Sanierung des Römischen Bades im Schloss Albrechtsberg

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. die Sanierung des Römischen Bades im Schloss Albrechtsberg zu priorisieren und dem Stadtrat bis zum 01.06.2019 einen Finanzplan vorzulegen.
2. schnellstmöglich die dafür nötigen Förderanträge zu stellen.

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Ältestenrat	14.01.2019	nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	22.01.2019	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	06.03.2019	nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Stadtbezirksbeirat Loschwitz	13.03.2019	öffentlich	beratend
Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)	26.03.2019	nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	27.03.2019	nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat	11.04.2019	öffentlich	beschließend

Begründung:

Das Schloss Albrechtsberg ist ein touristisches Aushängeschild Dresdens. Neben diversen Veranstaltungen der Landeshauptstadt finden insbesondere private Veranstaltungen, bspw. Hochzeiten und Trauungen statt, durch welche Mieteinnahmen für die Stadt generiert werden. Nicht zuletzt durch die Dresdner Schlössernacht erlangen das Schloss und die anmietbaren Räume an Attraktivität. In diesem Zusammenhang wird seit Langem auch die Öffnung des Römischen Bades für die Öffentlichkeit gefordert, dessen Nutzungsmöglichkeiten vielfältig sein können.

Ursprünglich sollte das Römische Bad im Schloss Albrechtsberg bereits im Jahr 2013 saniert werden, so dass es ab dem Jahr 2014 wieder zur Verfügung gestanden hätte. Zugunsten anderer Projekte wurde seinerzeit die Sanierung zurückgestellt. Der Verfall des Römischen Bades schreitet seitdem jährlich fort. Damit verbunden ist langfristig ein Kostenanstieg der Sanierungsarbeiten. Der Antrag zielt darauf ab, einen aktuellen Kostenplan zu erstellen, die Möglichkeiten der Fördermittelakquise und deren Fristen aufzuzeigen, sowie zeitnah eine Haushaltsdeckung zu finden.

Dana Frohwieser
SPD-Fraktion